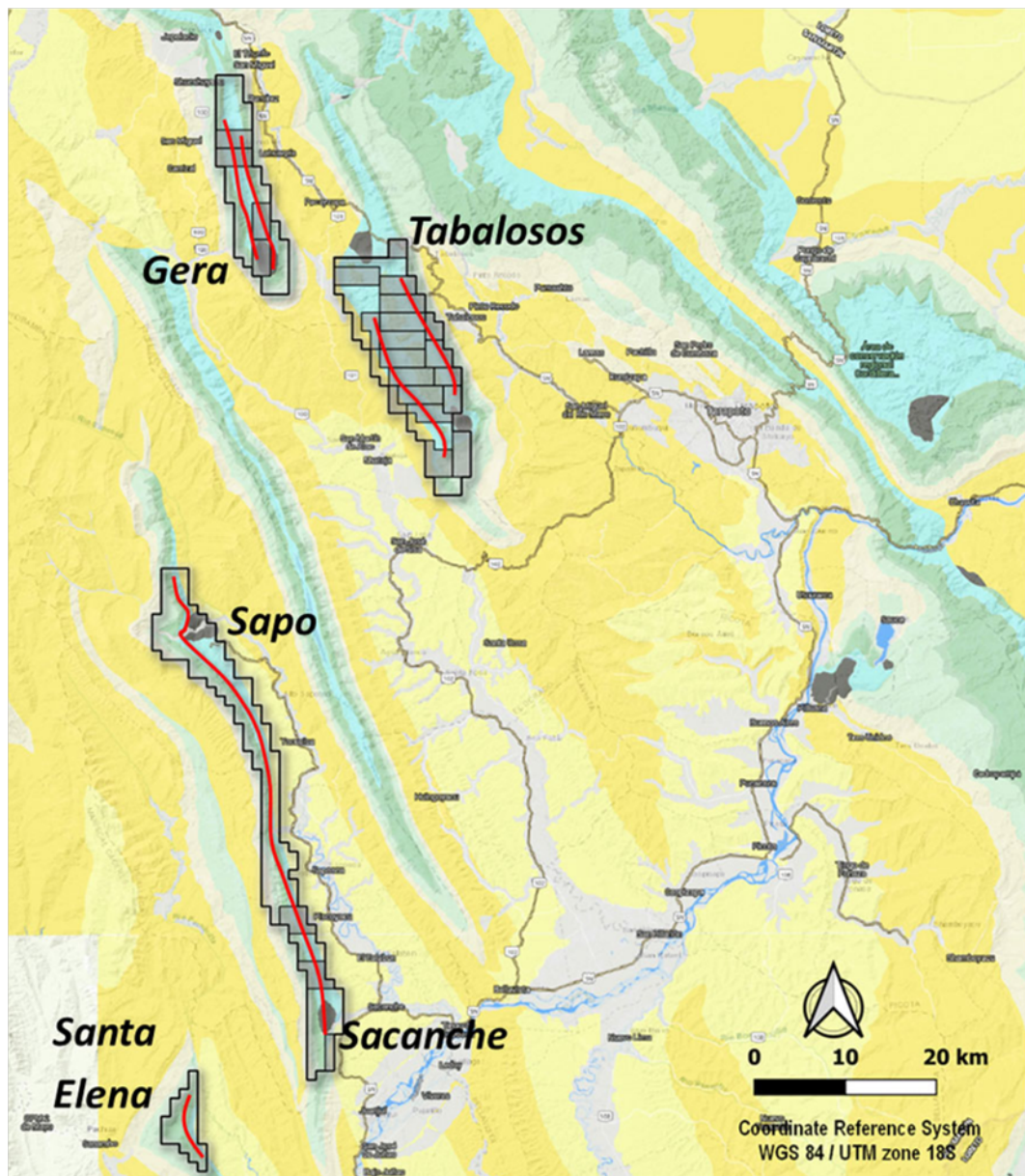


Zwei Topunternehmen trumpfen auf!

Hannan Metals liefert nicht nur erneut Spitzen Bohrerergebnisse, sondern findet sogar noch eine neue Mineralisierung!



Hannan Metals, (ISIN: CA4105841064 / TSX-V: HAN) ein kanadisches Explorationsunternehmen, dessen 100 % eigenes ‚San Martin‘-Projekt sich über mehr als 660 km² Fläche erstreckt und ein neues hochgradiges Kupfer-Silber-System umfasst sowie 88 Bergbaukonzessionen über 49.300 Hektar auf 100 km Streichlänge, die in drei verschiedenen Projektgebieten mit den Namen ‚Tabalosos‘, ‚Gera‘ und ‚Sacanche‘ unterteilt sind, legte nicht nur neue Explorationsergebnisse vor, sondern teilte auch gleich den Fund einer neuen Mineralisierung mit. Nur zwei Kilometer südlich der bekannten Mineralisierung auf der unternehmenseigenen ‚Sacanche‘-Bergbaukonzession verläuft demnach eine weitere hochgradige Kupfer-Silber-Mineralisierung, die es nun weiter zu erkunden gilt. Der Projektteil ‚Sacanche‘ ist Teil von Hannan seinem Sediment-Kupfer-Silber-Projekt im ‚San Martin‘-Becken, das sich über 120 km entlang der Vorlandregion der östlichen Anden in Peru erstreckt.



Quelle: Hannan Metals

Die neue Zone lieferte gleich Spitzenergebnisse **mit 2,5 % Kupfer und 22 g/t Silber über 3 m einschließlich 4,4 % Kupfer und 61 g/t Silber über 0,5 m**. Ein zweites, 60 m entferntes Gebiet, ergab **1,5 m mit 1,0 % Kupfer und 52 g/t Silber**, wobei jedoch nur Teilproben entnommen werden konnten, weshalb die Breite der Mineralisierung noch unbekannt ist.

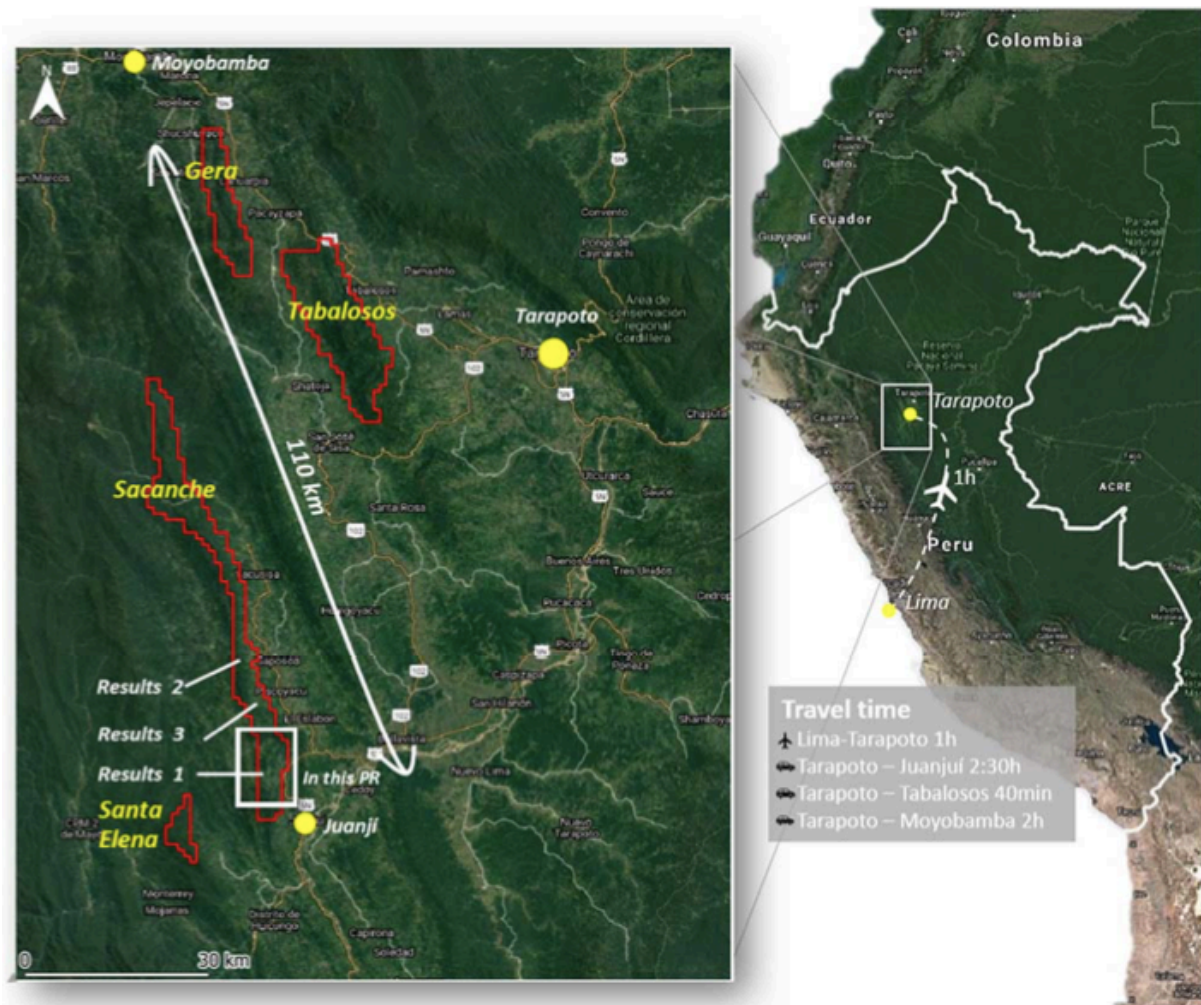


Figure 1. Overview of the San Martin sediment-hosted copper-silver project, Peru. The four project areas now cover 65,600 hectares of the prospective host horizon within a 110 kilometre long trend. Best results include:

Quelle: Hannan Metals

Zudem wurden entlang eines 400 m langen Streichs fünf neue Aufschlüsse gefunden deren Mächtigkeit zwischen 1,5 und 2,5 m variiert. Sichtbare grüne und schwarze Kupferoxide wurden auf einer Breite von 0,8 bis 1,0 m festgestellt.

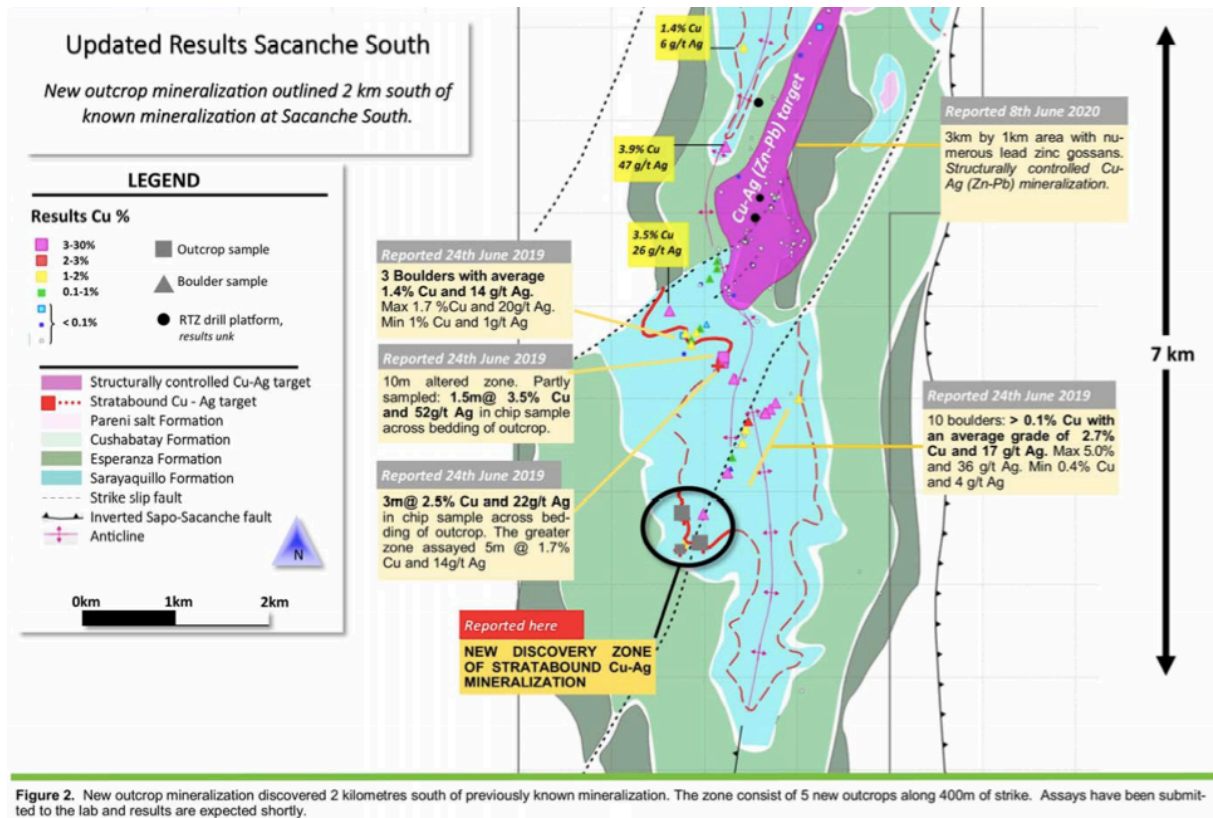


Figure 2. New outcrop mineralization discovered 2 kilometres south of previously known mineralization. The zone consist of 5 new outcrops along 400m of strike. Assays have been submitted to the lab and results are expected shortly.

Quelle: Hannan Metals

Die neuen Entdeckungen befinden sich unmittelbar stromaufwärts eines Baches, wo zehn mineralisierte Schürfproben von Felsblöcken entnommen wurden, die zwischen 5,0 % Kupfer und 36 g/t Silber und 0,4 % Kupfer und 3,9 g/t Silber enthielten. Der Durchschnittsgehalt lag bei hohen 2,7 % Kupfer und 16,9 g/t Silber.

Michael Hudson, CEO von Hannan Metals, verdeutlichte:

„Unsere Arbeiten auf ‚San Martin‘ haben eine Kupfer-Silber-Mineralisierung an mehreren stratigrafischen Positionen auf der Skala der 110 Kilometer langen Claim-Position nachgewiesen. Diese neuen Entdeckungen gehen in die nächste Detailstufe und sind dabei, die Kontinuität an mehreren Punkten innerhalb eines zwei Kilometer langen Trends über potenziell wirtschaftliche Breiten zu definieren.“

<https://www.commodity-tv.com/play/hannan-metals-identifies-new-2-km-long-zone-of-high-grade-copper-silver-mineralization/>

Um sich die Dimension seiner bisherigen Bohrerfolge besser vorstellen zu können, bediente sich Hannan Metals eines Vergleichs mit der polnischen Mine des weltgrößten Silberproduzenten KGHM, der zugleich auch den sechstgrößten Kupferbergbau der Welt betreibt. Der Konzern verarbeitete im Jahr 2018 rund 30 Mio. Tonnen Erz mit einem Gehalt von 1,49 % Kupfer und 48,6 g/t Silber. Geologisch betrachtet würden Hannans Sediment-Kupfer-Silber-Lagerstätten nahezu perfekte Analogien zu der Mineralisierungsstruktur von KGHM Polska Miedź polnischen Kupferschiefer-Lagerstätten aufweisen. In den drei Kupfer-Silber-Minen von KGHM in Polen – ‚Lubin‘, ‚Rudna‘ und ‚Polkowice-Sieroszowice‘ - wurden allein im Jahr 2019 rund 40,2 Millionen Unzen Silber gefördert!

Skeena gibt Machbarkeitsstudie für sein Topprojekt in Auftrag!



Auch bei **Skeena Resources (ISIN: CA83056P8064 / TSX-V: SKE)** kommt richtig Schwung in die Sache! Wie das kanadische Unternehmen aus dem ‚Goldenen Dreieck‘ im Nordwesten von British Columbia mitteilte, hat man mit der Erstellung einer vorläufigen Machbarkeitsstudie („PFS“) für das Gold-Silber-Projekt ‚Eskay Creek‘ begonnen. Ziel der Studie ist die weitere Risikominimierung des Projektes bei gleichzeitigem Erstellen einer geeigneten Ausführungsstrategie, um eine rasche Entwicklung in Richtung kommerzielle Produktion zu gewährleisten.

Nach dem erfolgreichen Erstellen der ‚Preliminary Economic Assessment‘-Studie („PEA“) für ‚Eskay Creek‘, im vergangenen Jahr wird Skeena in Partnerschaften mit Ausenco Engineering Canada Inc., SRK Consulting und AGP Mining Consultants zusammenarbeiten, um auch diese Studie fertigzustellen. Als Vorlagetermin ist bereits der Sommer 2021 vorgesehen.

Doch zuvor wird Skeena noch ein umfangreiches ‚Infill‘-Bohrprogramm absolvieren, um den Großteil der ‚abgeleiteten‘-Ressourcen in die ‚gemessene und angezeigte‘-Kategorie umzuwandeln und um so eine größtmögliche Reserve für ‚Eskay Creek‘ präsentieren zu können. Zudem arbeitet das Unternehmen daran, die Metallurgie und die Konzentratqualität sowie das Fließschema der geplanten Mine zu optimieren.

<https://www.rohstoff-tv.com/play/newsflash-mit-bluestone-resources-skeena-resources-und-cardinal-resources/>

Alles in allem läuft es bei beiden Unternehmen richtig rund. Deshalb bieten beide Unternehmen bei weiter steigenden Goldpreisen nicht nur einen stetigen Nachrichtenfluss, sondern auch eine Option auf deutlich höhere Kurse.

Viele Grüße
Ihr

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank

unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.